

EVO Elternvereinigung - Prof. Dr. Ernst Fricke - Inn. Regensburger Str. 11 - 84034 Landshut

**An alle Elternbeiräte der
EVO-Gymnasien und EVO-Realschulen**

- **Mit der Bitte um Weitergabe an die Elternbeiratsvorsitzende/n und Mitglieder des Elternbeirats an Ihrer Schule**
- **An die Vorsitzenden der Elternbeiräte der Katholischen Gymnasien und Realschulen in Bayern**
- **An die Schulleitungen und Schulträger der katholischen Schulen in Bayern**

Für den Vorstand

Prof. Dr. Ernst Fricke
c/o Katholisches Schulwerk in Bayern
Adolf-Kolping-Str. 4
80336 München
Telefon: 089 - 55 52 66
Fax: 089 - 55 53 78
E-Mail: info@evo-bayern.com
<http://www.schulwerk-bayern.de>

Privat

Innere Regensburger Str. 11
84034 Landshut
Telefon: 0871 - 925 98 13
Telefax: 0871 - 22 8 93
E-Mail: ernst-fricke@gmx.de

Landshut, 03.10.2015

**EVO-Jahresversammlung 2015 in Straubing
am 20./21. November im Ursulinengymnasium****Wir laden ein und bitten um zahlreiche Anmeldungen**

Sehr geehrte Eltern, liebe ElternbeiratskollegInnen,
sehr geehrte Damen und Herren,

die EVO-Jahresversammlung 2015 findet heuer in Straubing am Ursulinengymnasium am 20. und 21. November 2015 statt. Es gibt es noch viele freie Plätze und auch günstige Hotelkontingente. Diese sind auch auf der Homepage der EVO hinterlegt.

Wir haben in der Anlage unser vorläufiges Programm beigefügt und ein Anmeldeformular. Wir laden Sie herzlich ein. Nehmen Sie sich Zeit für unser Thema **„Gemeinsam die Zukunft der Bildung an konfessionellen Schulen entwickeln und leben“**.

Es wäre schön, wenn wir die interessanten Veranstaltungen gemeinsam mit Ihnen erleben könnten. Unsere Devise **„Gemeinsam sind wir stark“** kann so überzeugend verwirklicht werden.

Bitte mailen Sie diese Einladung auch an die Eltern Ihrer Schüler/-innen weiter. Auch Gäste aus Schulen und Elternschaft von Schulen ohne Mitgliedschaft bei der EVO sind herzlich eingeladen.

Die Jahresversammlung beginnt am Freitag, 20.11.2015 um 17:30 Uhr und endet am Samstag, 21.11.2015 um 17:00 Uhr.

Wir stehen Ihnen für eine Rückfrage jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Ernst Fricke', is written over a light blue rectangular background.

Prof. Dr. Ernst Fricke
1. Vorsitzender der EVO

Anlagen

Tagungsprogramm mit Erläuterungen
Anmeldeformular
Hotelliste mit Sonderangeboten der Stadt Straubing

Tagungsprogramm

Freitag, 20. November 2015

- 16:00 Uhr Eintreffen im Hotel Ihrer Wahl (siehe Hotelempfehlung)
- 16:30 Uhr Anmeldung der TeilnehmerInnen im Ursulinengymnasium in Straubing
- 17:30 Uhr Begrüßung der TeilnehmerInnen und Gäste
- Schulleitung: Frau OstDin i. K. Rosemarie Härtinger
 - EVO-Vorstand: Herr Prof. Dr. Ernst Fricke
 - Elternbeiratsvorsitzender: Herr Hans Detterbeck
- Grußworte:
- Herr Prof. Dr. Alfred Seiferlein, EVES Vorsitzender
 - Herr Ronald Sterler, LEV-RS Vorsitzender
- 18:30 Uhr Festvortrag von Herrn Prof. Dr. Jürgen Budde, Europa Universität Flensburg, Professur für Theorie der Bildung des Lehrens und Lernens,
Thema: **„Pädagogik und Geschlecht im mono- und koedukativen Unterricht“**
- 20:00 Uhr Festliches Abendessen (Teilnahme ist obligat) mit Kabarett für Eltern, Lehrer und Schüler

Samstag, 21. November 2015

- 09:00 Uhr Ökumenische Andacht in der Ursulinenkirche des Klosters in Straubing
Grußworte von Direktor Dr. Andreas Hatzung, Katholisches Schulwerk Bayern
- 10:00 Uhr Frau Direktorin Dr. Karin E. Oechslein, Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung in Bayern und das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)
Thema: **„Der neue LehrplanPLUS und das ISB“**
- 10:45 Uhr Frau Studiendirektorin i.K. Maria Fischer und Frau Margit Schleinkofer (Fachbetreuung Musik), Gymnasium Seligenthal
Thema: **„Individuelle Förderung der SchülerInnen trotz bestehender Pluralität der Schülerschaft“**
- 11:30 Uhr Herr Prof. Dr. Alfred Seiferlein, Pfarrer, Theologieprofessor an der Universität Halle, Vorsitzender der EVES,
Thema: **„Inklusion an kirchlichen Schulen“**
anschließend Diskussion zu aktuellen Zahlen, Beispielen und Entwicklung einer „Straubinger Erklärung zur notwendigen staatlichen Finanzierung von Inklusionsprojekten an kirchlichen Schulen“
- 13:00 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr Herr Kurt Riedl, Leiter des Bereichs Ganztageschule am Maristen-Gymnasium Furth,
Thema: **„Ganztageschule als Zukunftsmodell“**
- 15:00 Uhr Mitgliederversammlung in der Schule
- TOP 1 Bericht des EVO-Vorstands mit Aussprache
 - TOP 2 Kassenbericht
 - TOP 3 Entlastung des Vorstands
 - TOP 4 Wünsche und Anträge
- ca. 17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Das Tagungsprogramm

1. Festvortrag Prof. Dr. Jürgen Budde

Das Thema der Koedukation beschäftigt die Schulfamilie in reinen Mädchenschulen wie in Schulen mit Mädchen und Jungen. Das Gymnasium der Ursulinen in Straubing hält mit Überzeugung am monoedukativen Schulsystem fest. Einige katholische Schulen, zum Beispiel das Gymnasium der Schulstiftung Seligenthal sowie die Realschulen in Bad Reichenhall und Schlehdorf haben in den letzten Jahren aus verschiedenen Gründen für Buben geöffnet.

Es gibt ganz aktuelle Forschungen zum Thema, welche Art der Beschulung zur besseren Leistung bei den Schülerinnen führt: getrennte oder gemischte Klassen. Zahlreiche Studien berichten in Naturwissenschaften von größeren Erfolgen, bei den unter sich unterrichteten Schülerinnen verglichen mit gemischt beschulten Mädchen. Eine deutsche Untersuchung hat außerdem gezeigt, dass „Mädchen in gemischten Sportstunden weniger Spaß an der Bewegung haben, sich als unsportlicher wahrnehmen und insgesamt auch schlechtere Noten bekommen, als im Schulsport nur unter sich“.

Mädchenklassen in Mathe, Deutschunterricht nur mit Jungen?

Der renommierte Bildungsforscher Prof. Dr. Jürgen Budde, Professor für Theorie der Bildung des Lehrens und Lernens an der Europauniversität Flensburg, meint: „Durch eine Klassenteilung werden die Geschlechter homogenisiert und geraten unter Generalverdacht. Ihre Leistung wird nicht am Individuum gemessen, sondern vor allem anhand der Geschlechtszugehörigkeit beurteilt.“ Deshalb sei es besser zu schauen, „was das Aufwachen von Jungen und Mädchen heutzutage ausmache; wie sehen und reagieren sie auf die Welt.“ Lehrer sollten sich fragen: „Erreiche ich mit meinem Lernangebot unterschiedliche Schüler? Jungen wie Mädchen, Migranten und Schüler deutscher Herkunft, körperlich behinderte, ebenso wie lernschwache?“

Der Festvortrag von Herrn Prof. Dr. Jürgen Budde beschäftigt sich mit diesem Thema. Wir freuen uns auf ihn!

2. Der neue LehrplanPLUS in Bayern

LehrplanPLUS steht für ein umfangreiches Lehrplanprojekt, in dem zeitgleich und inhaltlich abgestimmt die Lehrpläne für alle allgemeinbildenden Schulen sowie die Wirtschaftsschulen und die beruflichen Oberschulen überarbeitet werden.

Die Direktorin, Frau Dr. Karin E. Oechslein, des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) erarbeitet kompetenzorientierte Lehrpläne. Diese geben Auskunft über die im Unterricht nachhaltig aufzubauenden Kompetenzen und beschreiben, an welchen Inhalten diese erworben werden. Diese Kompetenzen gehen über reines Wissen hinaus und haben stets konkrete Anwendungssituationen im Blick. Die Schülerinnen und Schüler schaffen sich also im „Werkzeuge“, die sie zur Lösung lebensweltlicher Problemstellungen, zur aktiven Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen und an kulturellen Angeboten, sowie nicht zuletzt zum lebenslangen Lernen befähigen. Durch die Orientierung am Erwerb von Kompetenzen berücksichtigt der Bayerische Lehrplan die Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz.

Daraus ergeben sich Konsequenzen für die Schulfamilie an kirchlichen Schulen. Das veränderte Familienbild, die zunehmenden Anforderungen und Überforderungen, die sowohl an Familien, als auch an Schulen gestellt werden, fordern heraus, neue Wege in der Erziehungsgemeinschaft zu beschreiten.

Wir freuen uns auf die renommierte Referentin Frau Direktorin Dr. Karin E. Oechslein vom ISB in München.

3. Inklusion an kirchlichen Schulen

Kirchliche Schulen wissen sich in besonderer Weise für die Bildung von Menschen mit Behinderung verantwortlich. Der Bayerische Landtag hat am 13.07.2011 für das Schuljahr 2011/2012 ein Gesetz verabschiedet, in dem die UN-Behindertenrechtskonvention in bayerisches Schulrecht umgesetzt wird. Neben den bewährten Formen des gemeinsamen Lernens von Kindern mit und ohne Behinderung gibt es so eine neue Möglichkeit des inklusiven Unterrichts, insbesondere an den Schulen mit dem Schulprofil „Inklusion“. Inklusion ist allerdings eine verbindliche Aufgabe aller Schulen und Schularten.

Herr Prof. Dr. Alfred Seiferlein, Pfarrer, Theologieprofessor an der Universität Halle und Vorsitzender der EVES (Evangelisches Pendant der EVO) wird sich dieses Themas annehmen. Aktuelle Zahlen aus dem Bereich der kirchlichen Schulen werden, falls sie schon vorliegen, von Herrn Leitenden Pädagoge Peter Tezzele vorgestellt. Auch die Notwendigkeit der finanziellen Unterstützung von Inklusionsprojekten nicht nur an staatlichen Schulen wird thematisiert.

4. Individuelle Förderung der Schüler/-nnen trotz bestehender Pluralität der Schülerschaft

Ausgangspunkt der Überlegungen für die Ausarbeitung des neuen Konzepts ist die Unzufriedenheit von Lehrern, Schülern und deren Eltern mit dem zum Teil geringen Erfolg der bisherigen wöchentlichen freiwilligen Intensivierungsstunden. Abhilfe schaffen soll ein Konzept, das in Zukunft die freiwilligen Intensivierungsstunden in den Jahrgangsstufen 7 - 10 in drei verschiedenen Kernfächern im Modulsystem anbietet. Das Schuljahr wird in drei inhaltlich abgeschlossene Module mit unterschiedlichen Schwerpunkten eingeteilt. Das Gymnasium Seligenthal, Landshut, hat im Rahmen des Schulentwicklungsplans innovative Ansätze entwickelt, die hier vorgestellt werden.

5. Ganztageschule als Zukunftsmodell

Es gibt in Bayern unterschiedliche Modelle für Ganztageschulen. Herr Kurt Riedl, Leiter des Bereichs Ganztageschule am Marientengymnasium Furth, wird sich dem Thema „Ganztageschule als Zukunftsmodell“ annähern. Wir freuen uns auf die lebendige Diskussion.

Schön, wenn Sie sich die Zeit für die EVO-Jahresversammlung 2015 nehmen und am 20. und 21. November in Straubing dabei sind.

Wir freuen uns auf Sie!

Verbindliche Anmeldung zur Jahrestagung 2015 der EVO in Straubing am 20./21. November 2015

Für jede Person ist ein eigenes Anmeldeformular auszufüllen, auch für noch nicht namentlich bekannte Elternbeiräte!

Name *	Vorname *
Straße *	PLZ / Ort *
Telefon *	Telefax
E-Mail *	
Schule / Ort *	
Funktion *	

mit * gekennzeichnete Felder müssen zur Bearbeitung der Anmeldung **deutlich lesbar** ausgefüllt sein.

Bitte buchen Sie Ihr Hotel nach der beigefügten Hotelliste mit Sonderangeboten (siehe Rückseite), die Sie auch beim Katholischen Schulwerk Bayern auf der EVO-Seite (www.schulwerk-bayern.de) finden.

Anreise	<input type="checkbox"/> per Auto	<input type="checkbox"/> per Bahn	Übernachtung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Zimmertyp	<input type="checkbox"/> Einzelzimmer	<input type="checkbox"/> Doppelzimmer	Falls DZ, Name der 2. Person		
Ich nehme am Freitag, 20. November, 21:30 Uhr, am festlichen Abendessen und der Kabarettveranstaltung teil. Die Teilnahme ist kostenfrei.				<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ich nehme an beiden Tagen, 20./21. November, an der Tagung teil				<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ich nehme nur am Freitag, 20. November, an der Tagung teil				<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ich nehme nur am Samstag, 21. November, an der Tagung teil				<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Sie stimmen mit Ihrer Unterschrift der Verwendung Ihrer Daten zu organisatorischen Zwecken zu. Jegliche Weitergabe an Dritte oder anderweitige Verwendung Ihrer Daten ist ausgeschlossen.

Hinweis zur Berichterstattung in Medien: Durch Ihre Teilnahme willigen Sie in die Berichterstattung durch Medien einschließlich der Veröffentlichung von Fotos ein.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Rückantwort bitte per E-Mail oder per Telefax zurück an:

Prof. Dr. Ernst Fricke • info@evo-bayern.com • Telefax: 0871 - 2 28 93

Wir erbitten Ihre Anmeldung baldmöglichst und bis spätestens **01.11.2015**

Hotels in Straubing

für die Tagung der Elternvereinigung an den Gymnasien und
Realschulen der Orden und anderer freier katholischer
Schulträger in Bayern (EVO) am 20./21.11.2015

Hotel Asam (74 Betten) **Superior**

Wittelsbacher Höhe 1, 94315 Straubing
Tel. 09421 788680
Fax 09421 788688

48 Zimmer

als EZ à € 85,00
als DZ à € 122,00

Option bis 30.10.2015

Hotel Theresientor (88 Betten) ****

Theresienplatz 41, 94315 Straubing
Tel. 09421 8490
Fax 09421 849100

25 Zimmer

als EZ à € 75,00
DZ als EZ à € 75,00
als DZ à € 105,00

Option bis 30.10.2015

Stadthotel Wenisch (76 Betten) ****

Anton Wenisch
Innere Passauer Str. 59-61, 94315 Straubing
Tel. 09421 99310
Fax 09421 993180

3 EZ

à € 84,00

5 DZ als EZ

à € 84,00

2 DZ

à € 94,00

Option bis 30.10.2015

Hotel Seethaler (39 Betten) *Superior**

Familie Seethaler
Theresienplatz 9, 94315 Straubing
Tel. 09421 93950
Fax 09421 939550

5 EZ

à € 79,00

5 DZ als EZ

à € 85,00

5 DZ

à € 115,00

Option bis 30.10.2015

Hotel Franziska (20 Betten) ***

Regensburger Str. 42, 94315 Straubing
Tel. : 09421 180480
Fax : 09421 180481

Hotel Nothaft (26 Betten) *Superior**

Ittlinger Hauptstraße 3, 94315 Straubing
Tel. 09421 183390
Fax 09421 1833999

6 EZ

à € 59,00

4 DZ

à € 90,00

(als EZ € 59,00)

Option bis 15.11.2015

Hotel Schedlbauer (30 Betten)

Landshuter Str. 78, 94315 Straubing
Tel. 09421 33838 o. 41117
Fax 09421 4640

5 EZ

à € 42,00

6 DZ

à € 65,00

als EZ

à € 50,00

Option bis 15.11.2015

DAS RÖHRL (40 Betten)

Theresienplatz 36, 94315 Straubing
Tel. 09421 430511
Fax 09421 430513

6 DZ Komfort

à € 130,00

als EZ

à € 100,00

14 DZ Classic

à € 110,00

als EZ

à € 80,00

Option bis 30.10.2015

Hotel Römerhof (60 Betten) *Superior**

(Straubing-Ost, Verkehrsmittel erforderlich)
Ittlinger Str. 136, 94315 Straubing
Tel. 09421 99820
Fax.09421 998229

25 Zimmer

als EZ à € 54,00

Option bis 18.11.2015

DZ als EZ à € 54,00

als DZ à € 80,00

Weisses Rössl (21 Betten)

Landshuter Straße 67, 94315 Straubing
Tel. 09421 96363366
Fax 09421 96363377

... EZ

à € ...,00

(Frühstück im Bäckerei-
Café, ca. 2. Min. entfernt.)

Hotel B & B Bredl Villa Ballestrem (18 Betten) ***

Steinweg 32, 94315 Straubing
Tel. 09421 184872
Fax 09421 184874

4 EZ

à € 75,00

2 EZ

à € 99,00

Option bis 10.11.2015

Hotel Bischofshof (24 Betten)

Fraunhoferstr. 26, 94315 Straubing
Tel. 09421 12992
Fax 09421 85373

1 EZ

à € 35,00

8 DZ als EZ

à € 35,00 - 45,00

8 DZ

à € 65,00 - 72,00

Option bis 05.11.2015